



# MEKWEP - Medienpädagogische Kompetenz von Lehrenden in der Erwachsenenbildung

Ricarda Bolten

WWW – World Wide Weiterbildung  
26.01.2018

**die**

Deutsches Institut für  
Erwachsenenbildung  
Leibniz-Zentrum für  
Lebenslanges Lernen

Mitglied der

*Leibniz*  
Leibniz  
Gemeinschaft



Gütesiegelverbund Weiterbildung



[www.die-bonn.de](http://www.die-bonn.de)

- 1. Projektvorstellung**
- 2. Umsetzung des Modells in ein Testinstrument**
- 3. Stichprobe**
- 4. Erste zusammenfassende Ergebnisse**
- 5. Webbasierter Selbsttest**
- 6. Diskussionsrunde**

# 1. PROJEKTVORSTELLUNG

<b>Titel</b>	Medienpädagogische Kompetenz des beruflichen Weiterbildungspersonals zur Unterstützung des Einsatzes digitaler Medien in formalen, non-formalen und informellen Lernsettings
<b>Förderung durch</b>	Bundesministerium für Bildung und Forschung
<b>Förderschwerpunkt</b>	Innovative Ansätze zukunftsorientierter beruflicher Weiterbildung
<b>Projekträger</b>	Bundesinstitut für Berufsbildung
<b>Beteiligte</b>	Deutsches Institut für Erwachsenenbildung, Bonn Eberhard-Karls-Universität, Tübingen
<b>Laufzeit</b>	01/16 – 12/18
<b>Website</b>	<a href="https://die-bonn.de/mekwep/">https://die-bonn.de/mekwep/</a>





## Projektpartner

- Deutscher Volkshochschulverband (DVV)
- Dachverband der Weiterbildungsorganisationen (DVWO)
- Bundesverband der Träger der beruflichen Bildung (BBB)
- Katholische Erwachsenenbildung Deutschland (KEB)



## Weitere Unterstützung durch

- Industrie- und Handelskammern (IHK)
- Deutscher Verband für Coaching und Training (dvct)
- eTrainer-Kongress



Bundesverband der  
Träger beruflicher Bildung  
(Bildungsverband) e. V.



## Hintergrund/ Bedarf

- Fehlende pädagogische Professionalisierung von Lehrenden  
z.B. nur 26,7% mit einschlägiger pädagogischer Ausbildung (Martin et al. 2017)
- Fehlende medienpädagogische Kompetenz ist das größte Hindernis für die Einführung von e-Learning in der EB (mmb Institut & Learntec, 2016)
- Bisher ist nicht untersucht, welche medienpädagogischen Kompetenzen Lehrende in der EB benötigen

## Forschungsfragen und Ziele des Projekts

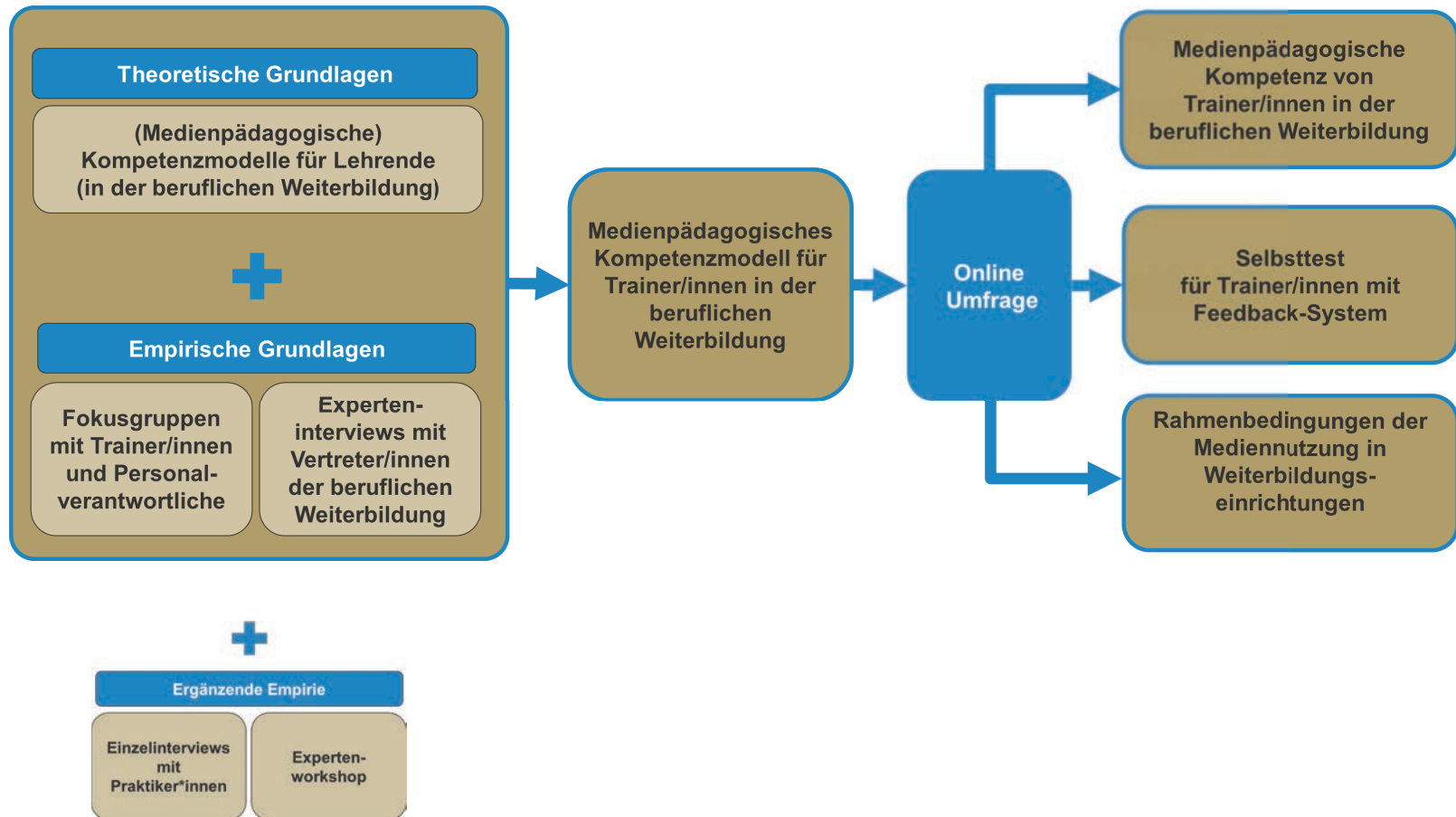
### Forschungsfragen

- Was sind die medienpädagogischen Kompetenzanforderungen für Lehrende in der beruflichen Weiterbildung?
- Welche medienpädagogischen Kompetenzen weisen Weiterbildner/innen/n auf?

### Ziele

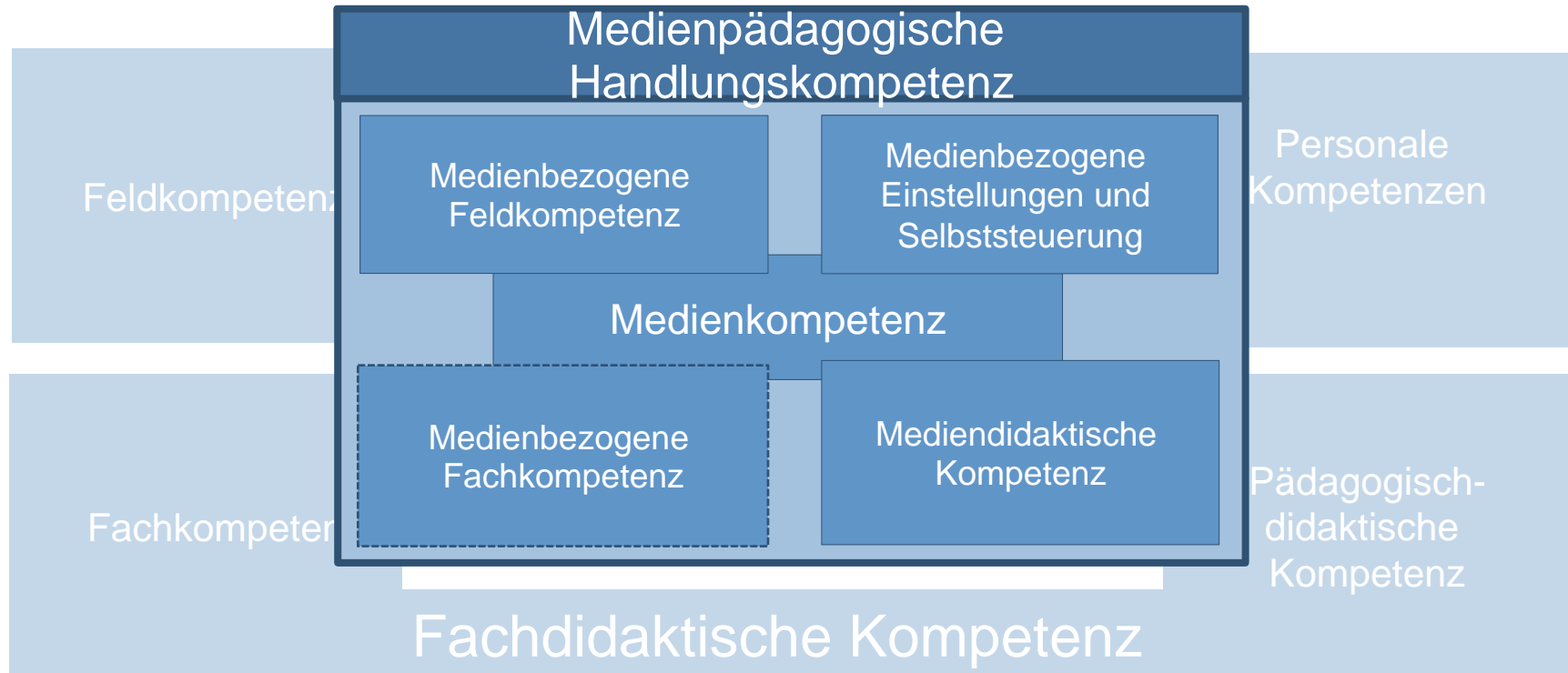
- Entwicklung eines medienpädagogischen Kompetenzmodells für Lehrende in der beruflichen Weiterbildung
- Untersuchung zum Kompetenzstand der Lehrenden in der beruflichen Weiterbildung
- Entwicklung eines webbasierten Selbsttests für Lehrende in der Erwachsenenbildung

## Überblick über das methodische Vorgehen im Projekt



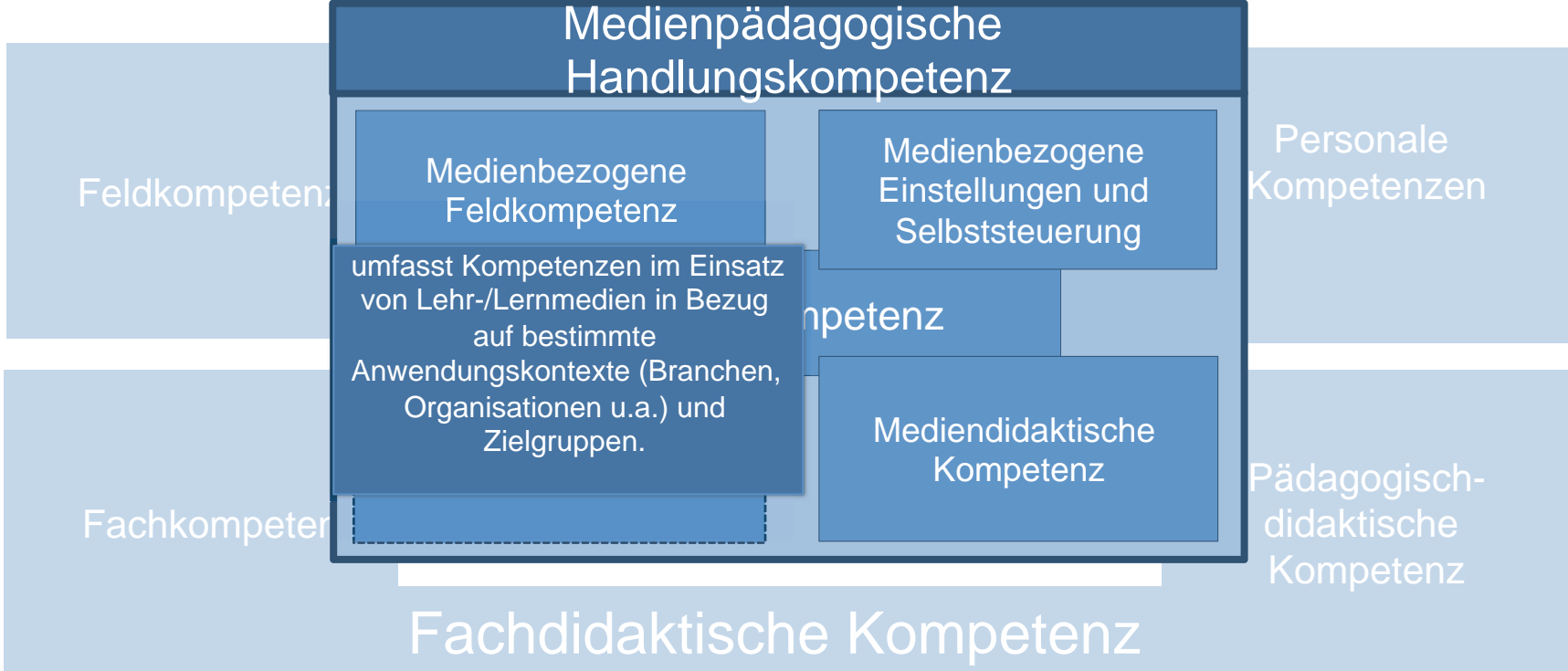


## Medienpädagogisches Kompetenzmodell für Lehrenden in der Erwachsenenbildung



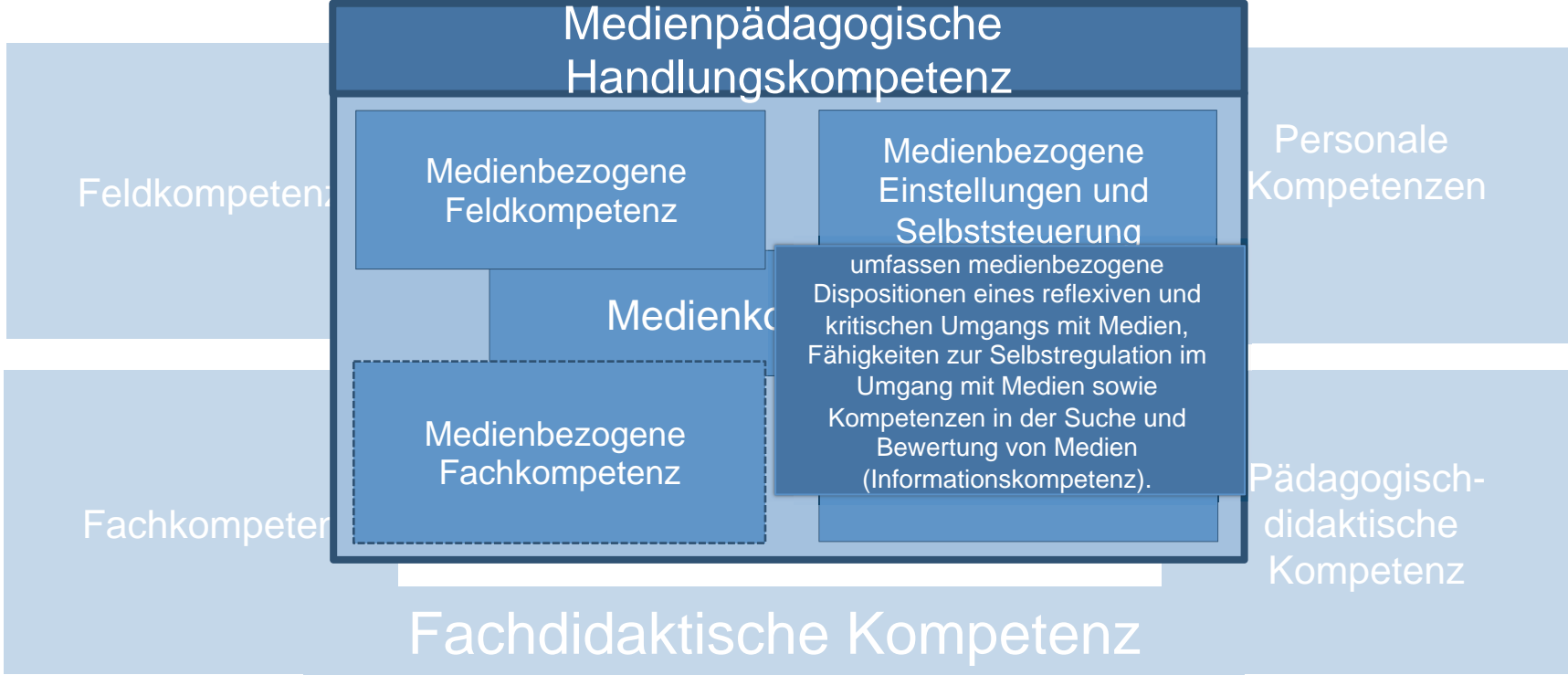
# 1. Projektvorstellung

## Medienpädagogisches Kompetenzmodell für Lehrenden in der Erwachsenenbildung



# 1. Projektvorstellung

## Medienpädagogisches Kompetenzmodell für Lehrenden in der Erwachsenenbildung



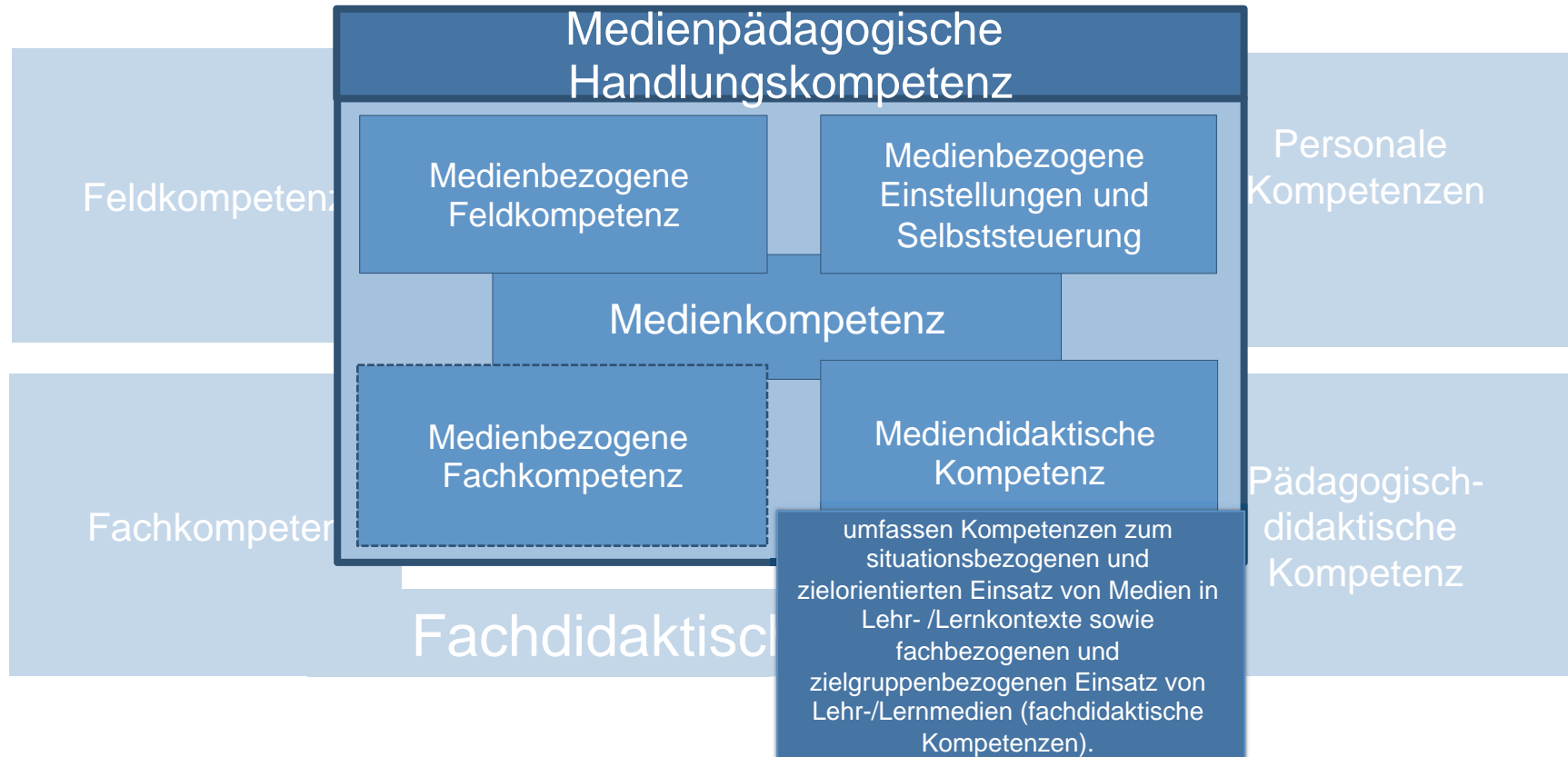
# 1. Projektvorstellung

## Medienpädagogisches Kompetenzmodell für Lehrenden in der Erwachsenenbildung



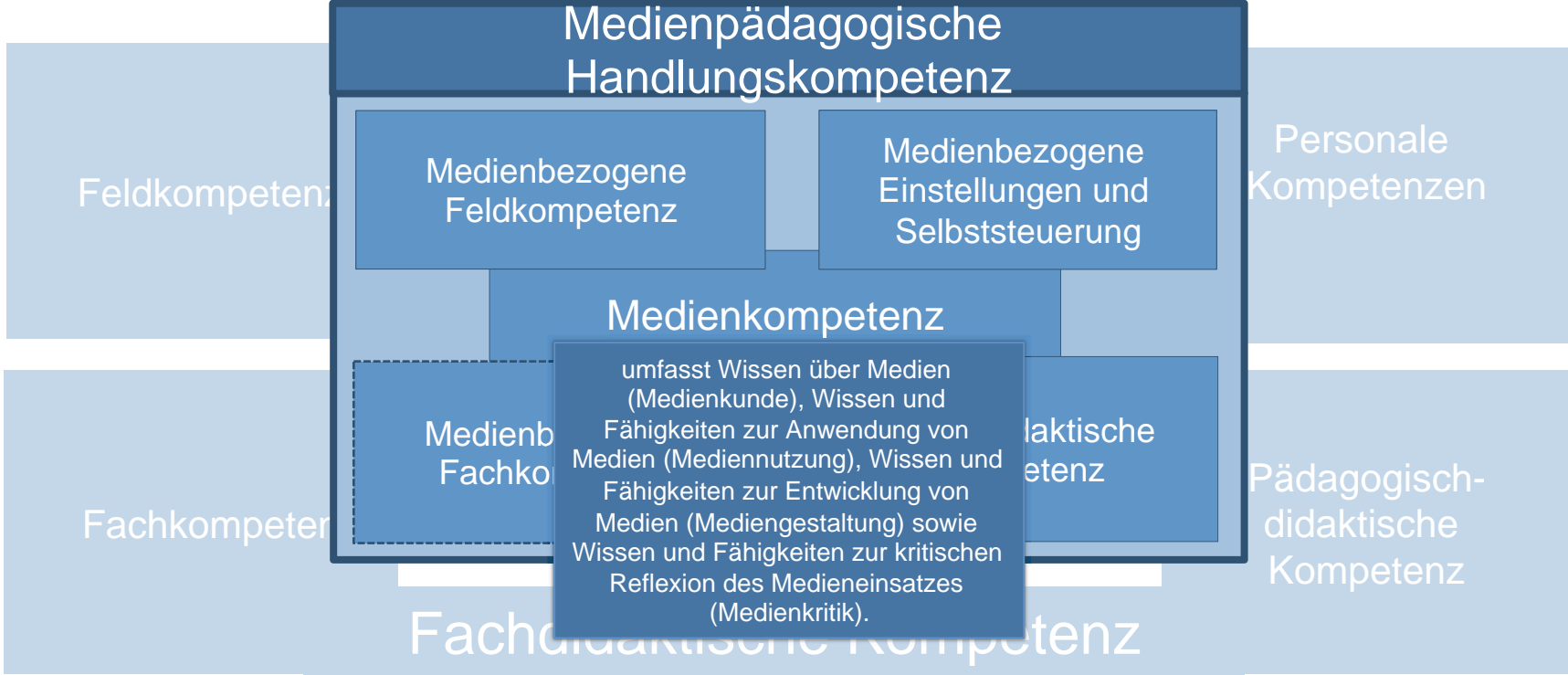
# 1. Projektvorstellung

## Medienpädagogisches Kompetenzmodell für Lehrenden in der Erwachsenenbildung



# 1. Projektvorstellung

## Medienpädagogisches Kompetenzmodell für Lehrenden in der Erwachsenenbildung



## 2. UMSETZUNG IN EIN TESTINSTRUMENT

### Umsetzung in Items

**Medienbezogene  
Feldkompetenz**  
22 Items,  
Selbsteinschätzung

**Medienbezogene  
Einstellungen und  
Selbststeuerung**  
31 Items,

Medienbezogene  
Fachkompetenz

**Mediendidaktische  
Kompetenz**  
26 Testitems



Beispielitems medienbezogene Feldkompetenz:

Inwieweit setzen Sie sich bei der Vorbereitung eines Weiterbildungsangebotes mit folgenden Themen auseinander?

- dem Wissen über die Mediennutzungsgewohnheiten der Teilnehmenden Ihrer Angebote
- den möglichen Lernhindernissen, die die digitalen Medien für die Teilnehmenden Ihrer Angebote haben können
- der medienbezogenen Kultur des Unternehmens, in dem Sie lehrend tätig sind

Trifft vollkommen zu

Trifft überhaupt nicht zu

Trifft vollkommen zu

Trifft überhaupt nicht zu

Trifft vollkommen zu

Trifft überhaupt nicht zu

Beispielitems medienbezogene Einstellungen:

Inwiefern treffen folgende Aussagen auf Sie zu?

- Ich nutze das Internet für die Suche nach Materialien für meine Lehre.

Trifft vollkommen zu

Trifft überhaupt nicht zu

- Ich habe Angst, dass die digitalen Entwicklungen meine Rolle als Lehrender überflüssig machen.

Trifft vollkommen zu

Trifft überhaupt nicht zu

- Wenn ich digitale Inhalte für meine Lehre einsetze, überprüfe ich die Quellen und Inhalte.

Sehr häufig

nie

### Beispiel-Item mediendidaktische Kompetenz

#### **Was sollten Sie bei der Gestaltung von digitalen Lernumgebungen berücksichtigen?**



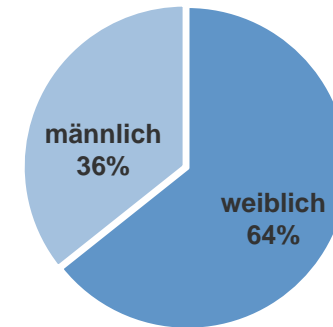
Bitte wählen Sie einen oder mehrere Punkte aus der Liste aus. Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Die Technik darf kein Hindernis darstellen und muss funktionieren.
- Die Lernplattform muss leicht nutzbar sein und sollte kein Lernhindernis darstellen.
- Ich muss mir Gedanken machen, wie ich Lernprozesse virtuell unterstützen kann.
- Ich muss den Inhalt an der Lernumgebung ausrichten.
- Der Lerninhalt muss für eine digitale Lernumgebung geeignet sein.
- Nichts. Da die vielfältigen Möglichkeiten der digitalen Lernumgebungen es mir ermöglichen meine Präsenzveranstaltungen wie gehabt online umzusetzen.

# 3. STICHPROBE

- N = 1.524, beendet haben n = 622
- Bearbeitungsdauer ~ 50 min

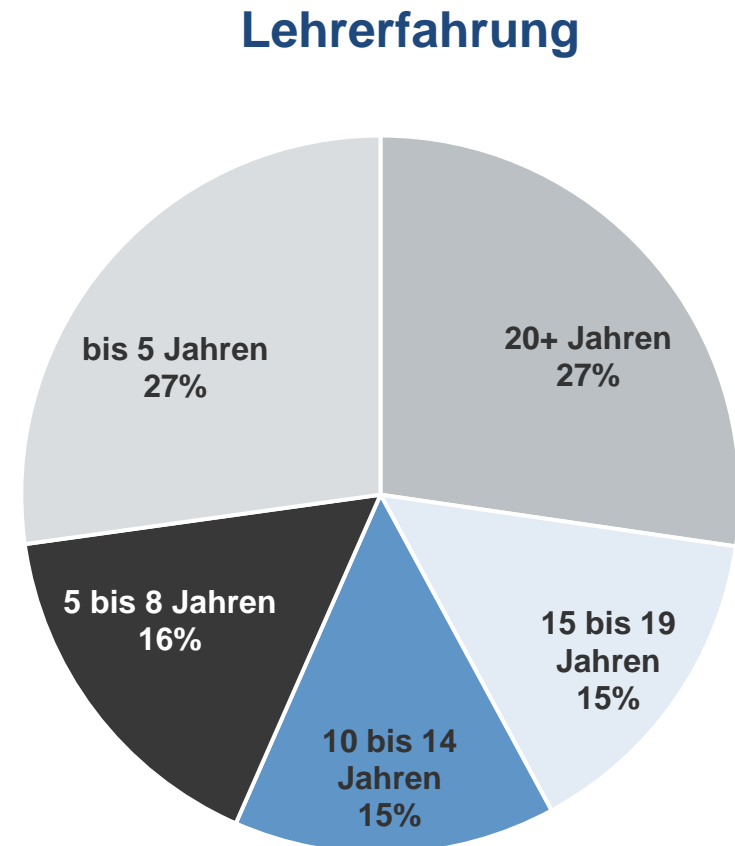
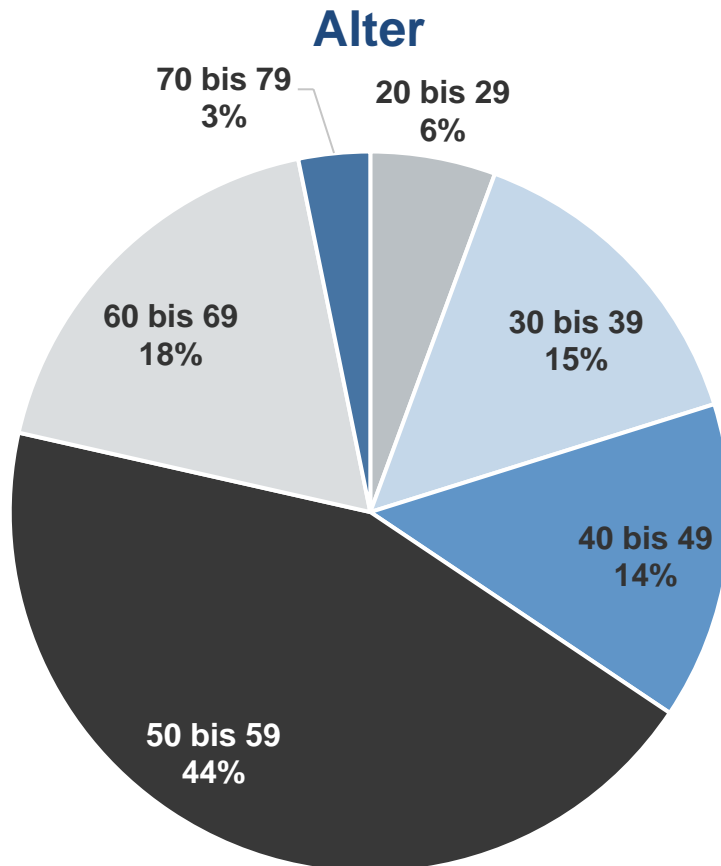
Geschlecht (n=622)



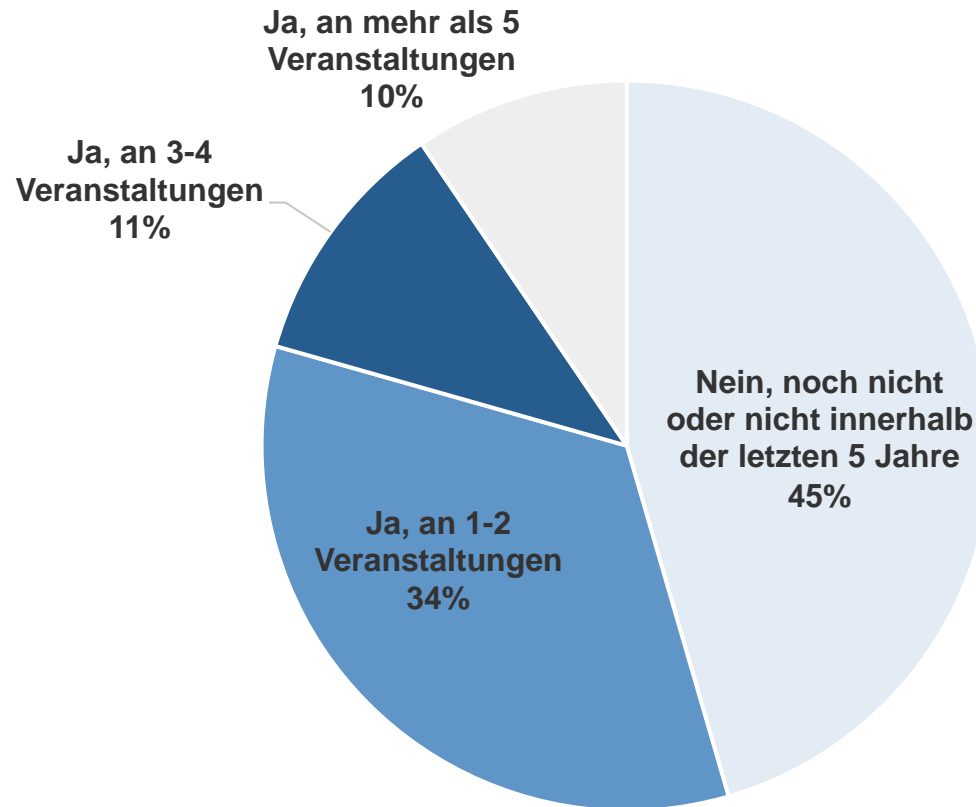
Institutionen, bei denen die Lehrenden hauptsächlich tätig sind (n=622)

Private, kommerzielle Einrichtung	5,9%
Private, gemeinnützige Einrichtung	3,5%
Betriebliche Einrichtung	2,4%
Berufliche Schule oder (Fach-)Hochschule	6,7%
Volkshochschule	69,5%
Einrichtung einer Kirche, Partei, Gewerkschaft, Stiftung, eines Verbandes oder Vereins	5,8,0%

## Altersverteilung und Lehrerfahrung der Lehrenden (n=622)



### In den letzten 5 Jahren selbst an einer Weiterbildung zu digitalen Medien teilgenommen (n=622)



# 4. ERSTE ERGEBNISSE



### Gefundene Cluster

**Cluster 1:** Ablehnung von digitalen Medien in der Lehre (n=84)

**Cluster 2:** Geringes mediendidaktisches Wissen (n=64)

**Cluster 3:** Der Durchschnitt (n=293)

**Cluster 4:** geringes Wissen zu medienbezogenem Umfeld der Teilnehmenden (n=143)

**Cluster 5:** geringe medienbezogene Teilnehmendenorientierung (n=38)

### Signifikante Gruppenunterschiede

*Basis „Cluster 3: Der Durchschnitt“; Post-hoc: Scheffé (S) und Bonferroni (B)*

**Themenbereich Gesundheit und Sport:** in Cluster 1 und Cluster 4 signifikant mehr

**Themenbereich Wirtschaft, Arbeit & Recht :** in Cluster 4 signifikant weniger (10%-Niveau, nur B)

**Themenbereich Natur, Technik, Computer :** in Cluster 1 signifikant weniger, in Cluster 5 niemand

**Weiterbildung als Haupterwerb:** in Cluster 2 signifikant weniger Berufserfahrung

in Cluster 5 signifikant weniger Jahre (10%-Niveau, nur B)

**Höchster Bildungsabschluss:** in Cluster 1 etwas geringer (10%-Niveau, nur B)

**Geschlecht:** in Cluster 1 sig. mehr Frauen (10%-Niveau, nur B)

# 5. WEBBASIERTER SELBSTTEST

## 5. Webbasierter Selbsttest

### Forschungsfrage

Wie muss Feedback im Rahmen eines medienpädagogischen Selbsttests gestaltet sein, um den Teilnehmenden konkrete Anregungen zur individuellen Weiterqualifizierung zu geben?

### Umsetzung

- Entwicklung eines Tests mit Feedbacksystem
- Freie Verfügbarkeit im Netz
- Einbindung auf verschiedenen Websites  
z.B. [wb-web.de](http://wb-web.de)
- Mobile Nutzung möglich

### Limitierungen

Zeitliche Beschränkung (Testdauer)

## 6. Diskussionsrunde

Kontakt:

Ricarda Bolten

bolten@die-bonn.de

gefördert von

Ministerium für Innovation,  
Wissenschaft und Forschung  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## Literaturnachweise:

Martin, A., Lencer, S., Schrader, J., Koscheck, S., Ohly, H., Dobischat, R., Elias, A. Rosendahl, A. (2017). Das Personal in der Weiterbildung. Bielefeld: W. Bertelsmann. <https://doi.org/103278/85/0015w>  
mmb Institut, & L. (2016). Digitale Bildung auf dem Weg ins Jahr 2025. Online verfügbar unter:  
<https://www.mastersolution.de/files/nachrichten/blog/2017/studie-zur-digitalen-bildung-learntec-2017.pdf>

## Publizierte Projektergebnisse:

Bolten, R. & Rott, K. (in Druck). Medienpädagogische Kompetenz. Anforderungen an Lehrende in der Erwachsenenbildung, *Medienpädagogik*  
Rohs, M., Bolten, R., & Kohl, J. (2017). Medienpädagogische Kompetenzen in Kompetenzbeschreibungen für Erwachsenenbildner\*innen. Beiträge zur Erwachsenenbildung, Heft 5, Online unter [https://kluedo.ub.uni-kl.de/files/4690/\\_Beitraege\\_zur\\_EB\\_5\\_final.pdf](https://kluedo.ub.uni-kl.de/files/4690/_Beitraege_zur_EB_5_final.pdf)  
Rohs, M., Rott, K. J., Schmidt-Hertha, B., & Bolten, R. (2017). Medienpädagogische Kompetenzen von ErwachsenenbildnerInnen. *Magazin Erwachsenenbildung.at*, 30.  
Schmidt-Hertha, B., Rohs, M., Rott, K., & Bolten, R. (2017). Fit für die digitale (Lern-)Welt?: Medienpädagogische Kompetenzanforderungen an Erwachsenenbildner/innen. *DIE-Zeitschrift*, 24(3), 35-37.